



Die Seestadt Wiens

## **„Coup am See“ in aspern Die Seestadt Wiens: Das Quartier „Seeterrassen“ wird die Waterfront am Nordufer**

Wien, 22. Jänner 2019 – **Wo bis in den letzten Herbst hinein der als Materialzwischenlager aufgeschüttete SeestadtPIER das Nordufer des Sees säumte, entsteht die markante Waterfront von aspern Seestadt. Arkaden entlang der Promenade und ein attraktiver Platz mit Terrassen zum See werden zum Promenieren und Relaxen einladen. Als Treffpunkte für die Nachbarschaft und für alle, die in der Seestadt arbeiten, lernen, shoppen oder flanieren, wird es trendige Lokale und spannende Stadtmöblierung geben. Prägnante Hochhäuser und die zwischen dem Verkehrsknoten Aspern Nord und dem Platz am See verlaufende Einkaufsstraße werden wichtige Attraktoren des Quartiers „Seeterrassen“ im Herzen der Seestadt. Dieses erstreckt sich über 10 Hektar – etwa die Hälfte davon wird bebaut.**

Mit einer auf dem Masterplan aufbauenden Detailierung werden nun optimale Voraussetzungen für alle Partner geschaffen, die das Quartier „Seeterrassen“ mitentwickeln werden. Im Fokus des 2018 abgeschlossenen städtebaulichen Wettbewerbs: Einerseits die Seestädter Planungsprinzipien – mit hoher Aufenthalts- und Wohnqualität, gut gestalteten Sockelzonen und nachhaltiger Umsetzung – auf diesen speziellen Ort umzulegen, andererseits mit der baufeldübergreifenden Herangehensweise den Investoren und Bauherren die Sicherheit zu geben, dass ihre Projekte ein in jeder Hinsicht hochwertiges Umfeld haben.

„Die in die Einkaufsstraße mündende lebendige Waterfront und die angrenzenden abwechslungsreichen Gebäudeensembles rund um großzügige grüne Innenhöfe sind der perfekte Ort für mutige Architektur und einen außergewöhnlichen Nutzungsmix. Umso wichtiger ist der klare Rahmen für alle Beteiligten, damit das Quartier gleichermaßen städtisch vielfältig wie hochwertig und funktional wird“, so Wien 3420-Vorstand Heinrich Kugler.

Die Wettbewerbssieger [StudioVlayStreeruwitz](#) und Carla Lo Landschaftsarchitektur wurden nun beauftragt, ihre Ideen in ein Gestaltungshandbuch zu gießen. Dieses bildet die Grundlage für die weitere Konkretisierung des Quartiers über baufeldspezifische Architekturwettbewerbe. Ihr bei der gestrigen Ausstellungsvernissage präsentierter „Coup am See“ setzt auf eine klare Silhouette mit einem niedrigen Stadtsockel, in dem polygone höhere Quartiershäuser Akzente setzen, und einem Skyline-Ensemble entlang eines Teils der Seepromenade.

„Den magischen Tiefgang gewinnt das Quartier ‚Seeterrassen‘ mit den ruhigen, grünen Innenhöfen, deren Weitläufigkeit erst von den einzelnen Hochpunkten aus voll ersichtlich wird. Die abwechslungsreich gestaltbaren öffentlichen und privaten Räume schaffen ein spannendes Wechselspiel zweier Milieus“, so Lina Streeruwitz und Bernd Vlay zu ihrem Entwurf.

**[Die Ausstellung mit allen Wettbewerbsbeiträgen ist noch bis 26. Jänner 2019 geöffnet.](#)**

Di, 22.1. – Fr, 25.1., jeweils 16:00-20:00 Uhr sowie

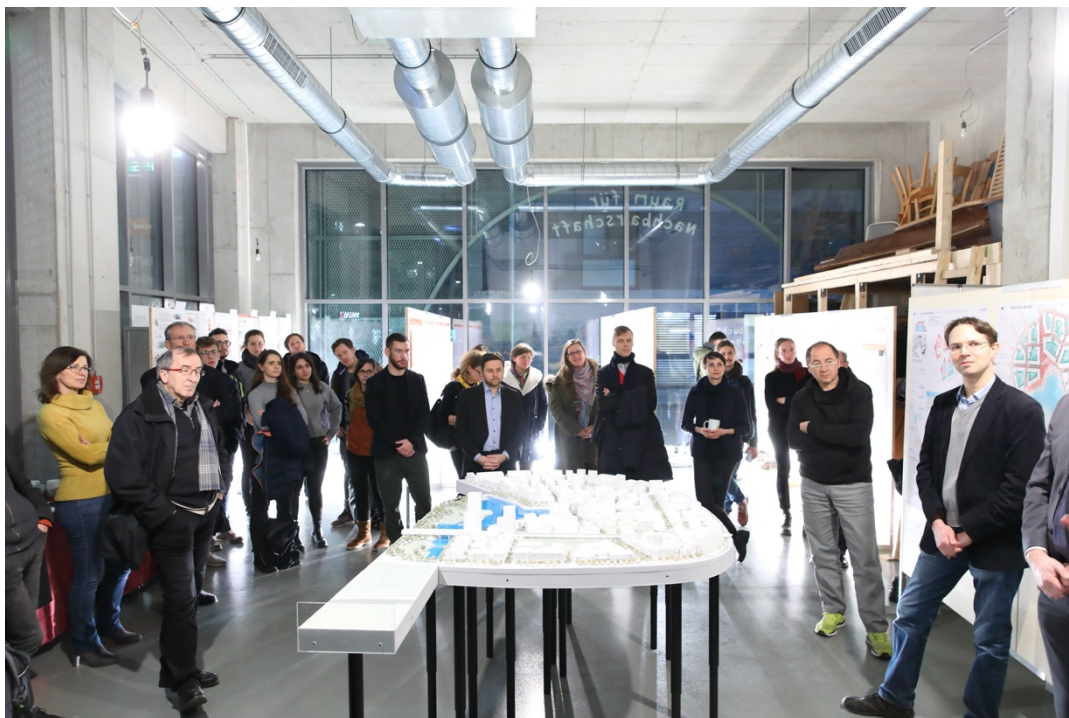
Sa, 26.1., 10:00-18:00 Uhr

Location: **Raum für die Nachbarschaft, Sonnenallee 26 (EG Parkdeck Seepark), 1220 Wien**

Zur Presseausendung **[aspern Die Seestadt Wiens plant weiter: Wettbewerb zum Quartier „Seeterrassen“ abgeschlossen – Ausstellung im Jänner](#)**



**ExpertInnentalk mit den Siegern von StudioVlayStreeruwitz (v.l.n.r.):** Robert Kniefacz/MA 19, Philipp Fleischmann/MA 21B, Heinrich Kugler/Wien 3420, Lina Streeruwitz, Gerhard Schuster/Wien 3420, Gabi Plank/Bezirksrätin Donaustadt, Bernd Vlay, Peter Hinterkörner/Wien 3420  
Wien 3420/©Schedl



**Ausstellungseröffnung zum städtebaulichen Wettbewerb Quartier „Seeterrassen“, Sonnenallee 26 in aspern Seestadt**  
Wien 3420/©Schedl



Blick auf das Quartier „Seeterrassen“

©Studio Vlay Streeruwitz mit Carla Lo Landschaftsarchitektur

### Wien 3420 aspern Development AG

Für die Entwicklung von **aspern** Die Seestadt Wiens ist die Wien 3420 **aspern** Development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit dem darüber hinaus involvierten ProjektentwicklerInnen und InvestorInnen wird die Wien 3420 AG seit 2011 von der Projektleitung der Stadt Wien unterstützt.

#### Kontakt

Ingrid Spörk  
 Wien 3420 **aspern** Development AG  
 T: +43 1 774 02 74 – 39  
 M: +43 664 84 86 151  
 E-Mail: [i.spoerk@wien3420.at](mailto:i.spoerk@wien3420.at)

#### Web + Links

[www.aspern-seestadt.at](http://www.aspern-seestadt.at)  
[www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens](https://www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens)  
[meine.seestadt.info](http://meine.seestadt.info)